



## Jahresbericht 2014 des NWDSB-Talentnest (Gewehr) SV Bramstedt

Im Talentnestbericht 2013 hatten wir uns als Ziel gesetzt, die Umstellung der erfolgreichen Lichtpunktgewehr-Kids des Jahrgangs 2003 und 2004 auf das Luftgewehr schnell zu schaffen. Dies ist gelungen! Die Kinder (alles Mädchen!) konnten durch die gute Grundlagenarbeit mit dem Lichtpunktgewehr schnell Leistungssteigerungen mit dem für sie neuen Sportgerät erzielen. Bei den Bezirksmeisterschaften sammelten sie die ersten Wettkampferfahrungen „auf großer Bühne“. Auch wenn dem einen oder anderen Talent die Nerven noch manchmal einen Streich spielten, waren wir Trainer mit den Ergebnissen und vor Allem mit dem Umgang der Kids mit der neuen Situation sehr zufrieden.

Auch im Lichtpunktgewehrbereich waren die Bezirksmeisterschaften für unsere Jüngsten der erste Prüfstein, dass im Training erlernte im Wettkampf umzusetzen. Und dies taten sie mit großem Erfolg. Bei der Siegerehrung, die von Gerd Harzmeier und der Bezirkssportleiterin Daniela Martsch durch geführt wurde, nahmen die Kids mit großem Stolz ihre Medaillen entgegen.

Im Jugend- (mit Wittlage + Marcardsmoor) und weiblichen Juniorenbereich (mit Wechloy) bewährten sich unsere Wettkampfgemeinschaften. Die meisten Mannschaftstitel sowie viele Einzelmedaillen wurden durch Sportler/innen dieser Mannschaften gewonnen. Diese Erfolge setzten sich bei den Landesmeisterschaften fort. Im Jugendbereich wurden alle Mannschaftstitel und 8 von 12 möglichen Einzelmedaillen abgeräumt. Fleißigste Sammlerin von Edelmetall war Annika Neumann mit 7 Goldmedaillen! Bei den Juniorinnen glänzte besonders Nadine Gudert, die insgesamt 7 Medaillen gewann.



Nadine Gudert und Annika Neumann präsentieren ihre LM-Medaillen

Die Landesmeisterschaften waren für unsere Lichtpunktgewehrkinder DER Saisonhöhepunkt. Die bis dahin bei kleineren Wettkämpfen gesammelte Wettkampferfahrung machte sich bezahlt. Von Nervosität war trotz der großen Kulisse kaum etwas zu





## Sport und Tradition



spühren. Lohn von vielen tollen Leistungen unserer Kids: 6 Medaillen! Insbesondere bei den Jahrgängen 2006 und 2007 dominierten Bramstedter Sportler/innen die Konkurrenzen. Nach der Siegerehrung präsentierten die Kids stolz ihren zahlreich ange-reisten nicht minder stolzen Fans die errungenen Medaillen. Aus diesem Kreis werden wir in einigen Jahren sicherlich noch das eine oder andere Talent auf den Siegerpo-desten der „richtigen“ Wettkämpfe bejubeln können.



Unsere Jüngsten bei den Landesmeisterschaften ganz oben!

Für die älteren Talente stand der Saisonhöhepunkt jedoch noch bevor: Die Deutsche Meisterschaft in München. Hier hatte sich insbesondere die Jugendmannschaft eini-ges vorgenommen. Wenn alles zusammen passt, sollte eine Medaille möglich sein. Im Luftgewehrwettbewerb fehlten am Ende für Annika Neumann, Anika Budde und Lena Ströbel lediglich 3 Ringe zu Bronze – Schade! In den Wettbewerben LG3, KK-Sportgewehr und KK-Liegend schaffte das Trio jeweils eine Platzierung unter den Top Ten! In dieser Altersklasse ist besonders das gestiegene Leistungsniveau der Sportle-rinnen zu beachten. Darum können wir mit den Leistungen und Platzierungen unserer „Mädels“ sehr zufrieden sein. Bei den Juniorinnen hängen die Trauben erfahrungs-gemäß noch um einiges höher. Hier ging es in ersten Linie darum, die bei den Lan-desmeisterschaften geschossenen Ergebnisse zu bestätigen und möglichst zu ver-bessern. Dies gelang größtenteils. In der Schülerklasse hatte sich Patricia Preiß erst-mals im Luftgewehrwettbewerb für die Deutsche qualifiziert. Auch sie ließ sich von der Atmosphäre nur wenig beeindrucken. Ein Ergebnis auf Landesmeisterschaftsniveau sowie einige tolle Tage waren der Lohn für ihren Trainingsfleiß.



## Sport und Tradition



Die Sommerpause währt ja bekanntlich nicht lange. Für einige unserer Nachwuchstalente stand im Oktober bereits ein weiteres Highlight auf dem Programm: Das DSB-Pokal-Finale in Hannover. Hier konnten sich unsere Top-Schützen/Innen mit der nationalen Elite messen sowie sich das eine oder andere von ihnen anschauen. Bei der abendlichen Siegerehrung mit anschließender Feier wurden dann weitere Kontakte geknüpft – eine tolle Erfahrung für unsere Talente!

Im Herbst standen die Kreismeisterschaften auf dem Programm. Für viele unserer Sportler/Innen nur eine Durchgangsstation. Für die Jüngsten jedoch ist es die erste Bewährungsprobe der neuen Saison. Leider fehlt in unserem Bereich die Konkurrenz mit denen sich die Bramstedter Kids messen können. Folglich geht es in erster Linie darum, persönlich gute Ergebnisse zu erzielen. Der Schüler-Cup des NWDSB hingegen, ist die richtige Gelegenheit, sich mit vielen anderen Kids auf größerer Bühne zu messen – und sich den Kadertrainern zu zeigen. Wir nahmen mit 6 Schüler/innen an dieser Wettkampfserie teil. Abschließend stand die Siegerehrung sowie die Bekanntgabe der Zusammensetzung des neuen Schülerkaders auf dem Programm. Neben einigen guten Ergebnissen und Platzierungen überzeugten besonders Antonia „Toni“ Dempewolf und Finja Kölling. Während Toni in den Schülerkader berufen wurde, steht Finja „unter Beobachtung“. Sie wird an einigen Lehrgangsmaßnahmen teilnehmen, um sich für den Kader anbieten zu können. Ein toller Zwischenerfolg für die beiden, die 2013 mit der Lichtpunktgewehr-Mannschaft Silber bei den Landesmeisterschaften gewannen und nun den nächsten Karriere-Schritt gemacht haben.



Unsere Teilnehmer/Innen am Schüler-Cup des NWDSB

Dieses Duo beweist, dass die Talentförderung über das Lichtpunktgewehrschießen der richtige Weg ist. Darum werden wir im SV Bramstedt diesen Weg konsequent weiter fortführen, um so einen guten Unterbau für den Leistungsbereich der älteren Jahrgänge zu schaffen.

Thomas Taube, Leiter des Talentnestes Bramstedt

